

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- · Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.079 € vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





	Name / Gemeinschaft / Gesellschaft									•					
1										A	nıa	ge L	•		
	Vorname											Einkomm Irung	enste	uer-	
2												- eststellu	ınaser	klärund	a
3	Steuernummer					d. Nr. er Anl	age					Anlage (_		_
	Für jeden Betrieb ist zusätzlich eine Bilanz, eine A	nlage 13a oder ei	ne Anl	age E	ÜR el	ektron	isch zı	ı überm	itteln.			beac	hten.		
	Einkünfte aus Land- und Fo	rstwirtsch	aft												
	Art der Gewinnermittlung													T	50
	Bitte 1, 2, 3, 4 oder 6 eintragen. 70	1 = § 4 Abs. 1 2 = freiwillige			uchfüh	runa n	ach § 1	3a Abs.	2 EStG	}					
,	Bitte 1, 2, 3, 4 oder 6 ciritagen.	3 = § 4 Abs. 3 4 = freiwillige	B EStG befrist	ete Ei	nnahn	_					a Abs. 2	2 EStG			
4	Gewinn	6 = § 13a Ābs	s. 3 bis	7 ES	tG										
	(ohne die Beträge in den Zeilen 34, 39 und 4	5: bei ausländis	schen	Finl	künfte	en: Ar	lage	AUS b	eacht	en)					
	Gewinn als Einzelunternehmer / der G									,					
_											171	мм	T	тІм	М
5	im Wirtschaftsjahr vom (Tag, Monat) - bis (Ta	ag, ivionat)			Steue	rpflichti	ge Per	son /							
				G			Person Gemeir	A / nschaft				Ehefrau /	Person	В	
	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG														
	Gewinn 2022 / 2023 (2023) EUR					EUI	2					EU	R		
6	auf das K	alenderjahr allen:	10							11					_
Ĭ	Gewinn 2023 / 2024								,						,
		alenderjahr	40							42					
7	2023 entfa	allen:	12						,—	13					,—
	Gewinn nach § 13a EStG Gewinn 2022 / 2023 (2023)														
	EUR	alenderjahr													
8	> 2023 entfa	allen:	73						,—	74					,—
	Gewinn 2023 / 2024 EUR														
9	auf das K	alenderjahr allen:	75						.—	76					.—
	Gewinn laut gesonderter Feststellung														
	Steuerpflichtige Person / Ehemann / Person	n A													
	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG genaue Bezeichnung	Finanzamt													
10	genatic bezolerming	rinanzamt													
٦	Steuernummer											EU	R		
11										32					,—
	Gewinn nach § 13a EStG	Finanzamt													
12	genade bezeichnung	i iiiaiiZaiiil													
	Steuernummer											EU	R		
13										34					,—
	Ehefrau / Person B														
	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG genaue Bezeichnung	Finanzamt													
14															
	Steuernummer									22		EU	R		
15										33					,—
	Gewinn nach § 13a EStG genaue Bezeichnung	Finanzamt													
16															
	Steuernummer											EU	R		
17										35					,—
				_											

	5
	~
	9
	30
	2
	20

	Gewinn als Mitunternehmer Steuerpflichtige Person / Ehemann / Person A
	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG
	Gesellschaft Finanzamt
18	Steuernummer
19	Steuernummer 38
	Gewinn nach § 13a EStG
	Gesellschaft Finanzamt
20	Steuernummer EUR
21	36
	Gewinn aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG
22	genaue Bezeichnung EUR
22	,
	Ehefrau / Person B
	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG
22	Gesellschaft Finanzamt
23	Steuernummer EUR
24	39
	Gewinn nach § 13a EStG Gesellschaft Finanzamt
25	Gesellschaft Finanzamt
	Steuernummer EUR
26	,—
	Gewinn aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15b EStG genaue Bezeichnung EUR
27	
	,
	Steuerpflichtige Person / Ehemann / Per- son A Ehefrau / Person B
	In den Gewinnen des Kalenderjahres 2023 (Zeile 6 bis 21 und 23 bis 26) nicht enthaltener steuerfreier Teil der Ein-
28	künfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt In den Zeilen 6 bis 21 und 23 bis 26 enthaltene positive Ein-
29	künfte i. S. d. § 2 Abs. 4 UmwStG
	Ich beantrage für den in den Zeilen 6, 7, 11, 15, 19, 24 und 39 enthaltenen Gewinn die Begünstigung nach § 34a EStG und / oder es
	wurde zum 31.12.2022 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt.
30	Anzahl der einzureichenden Anlagen 34a
31	Es wurden steuerfreie Sanierungserträge i. S. d. § 3a EStG erzielt.
	Sonstiges 51
	Steuerpflichtige Person / Ehemann / Per- son A Ehefrau / Person B
00	In den Zeilen 6 bis 27 enthaltene begünstigte sonstige Ge-
32	winne i. S. d. § 34 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 EStG ,— ,— ,— Antrag nach § 13a Abs. 2 EStG
	für die Wirtschaftsjahre 2023 / 2024 bis 2026 / 2027
	Stellen Sie den Antrag und ermitteln Sie den Gewinn durch Betriebsvermögensvergleich, sind Sie auch für die Wirtschaftsjahre 2024 / 2025 bis 2026 / 2027 verpflichtet, den Gewinn in gleicher Weise zu ermitteln. Entsprechendes gilt bei einem Antrag auf Be-
	steuerung des Gewinns, der durch Vergleich der Betriebseinnahmen mit den Betriebsausgaben ermittelt wird, es sei denn, dass Sie vorher buchführungspflichtig werden.
	lch beantrage / Betriebsvermögensvergleich ermit- Aufzeichnung und Vergleich der Betriebseinnahmen mit Wir beantragen, telten Gewinn der Besteuerung zu- den Betriebsausgaben ermittelten Gewinn der Besteuerung
33	den durch grunde zu legen. zugrunde zu legen.

2023AnIL072 2023AnIL072

i			
1			
ì			
i			
į		7003	
į		000	
		2023	
į			
į			
i		i	
ľ		-	

	Veräußerungsgewinn										
	vor Abzug des Freibetrags bei Veräußerung / Aufgabe einnehmeranteils (§§ 14, 16 EStG)	nes ga	anze	n Bet	riebs	, eines Te	eilbetri	ebs od	ler eines ganz	en Mitunto	er-
		Steu	uerpfli	chtige F	Person son A	ı / Ehemann	/ Per-		Ehefrau / P	erson B	
	Veräußerungsgewinn, für den der Freibetrag nach den §§ 14, 16 Abs. 4 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird. Für nach dem 31.12.1995 erfolgte Veräußerungen / Aufgaben				EUR				EUF	?	
34	wurde der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG bei keiner Einkunftsart in Anspruch genommen.	18					,—	19			_,—
35	In Zeile 34 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das Teileinkünfteverfahren gilt	68					,—	69			_,—
	Auf den Veräußerungsgewinn laut Zeile 34 wurde zu- mindest teilweise § 6b oder § 6b i. V. m. § 6c EStG an- gewendet. Die Übertragungen von aufgedeckten stillen Reserven und / oder die in Anspruch genommenen Rücklagen nach § 6b Abs. 1 bis 9 ggf. i. V. m.							50			
36	§ 6c EStG betragen Auf den Veräußerungsgewinn laut Zeile 34 wurde zu-	57					,—	58			_,—
37	mindest teilweise § 6b oder § 6b i. V. m. § 6c EStG angewendet. Die Übertragungen von aufgedeckten stillen Reserven und / oder die in Anspruch genommenen Rücklagen nach § 6b Abs. 10 ggf. i. V. m. § 6c EStG betragen	62						63			
0,	Veräußerungsgewinn laut Zeile 34, für den der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird. Für nach dem 31.12.2000 erfolgte Veräußerungen / Aufgaben wurde der ermäßigte						,				,
38	Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG bei keiner Einkunftsart in Anspruch genommen.	70					,—	71			
39	Veräußerungsgewinn(e), für den / die der Freibetrag nach den §§ 14, 16 Abs. 4 EStG nicht beantragt wird oder nicht zu gewähren ist	60						61			
40	In Zeile 39 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das Teileinkünfteverfahren gilt	36						37			_
41	Auf den / die Veräußerungsgewinn(e) laut Zeile 39 wurde zumindest teilweise § 6b Abs. 1 bis 9 ggf. i. V. m. § 6c EStG angewendet.	22		2 = Ja	äußeru	ung(en) icht für alle	,	23	1 = Ja, für di Veräuße 2 = Ja, aber Veräuße	rung(en) nicht für alle	,
42	Auf den / die Veräußerungsgewinn(e) laut Zeile 39 wurde zumindest teilweise § 6b Abs. 10 ggf. i. V. m. § 6c EStG angewendet	72		1 = Ja				73	1 = Ja		
	In Zeile 39 enthaltener Veräußerungsgewinn, für den der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird. Für nach dem 31.12.2000 erfolgte Veräußerungen / Aufgaben wurde der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG bei				EUR				EUF	₹	
43	keiner Einkunftsart in Anspruch genommen.	38					,—	39			,—
44	In Zeile 43 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das Teileinkünfteverfahren gilt	40					,—	41			_,—
45	Veräußerungsverlust nach den §§ 14, 16 EStG In Zeile 45 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den	42					,—	43			_,-
46	das Teileinkünfteverfahren gilt	44					,—	45			_,—
47	Zu den Zeilen 34 bis 44: Erwerber ist eine Gesellschaft, an der die veräußernde Person oder ein Angehöriger beteiligt ist (laut gesonderter Aufstellung).			1 = Ja					1 = Ja		
	Die Betriebsaufgabe erstreckt sich über mehr als ein Ka-			1 = Ja					1 = Ja		
48	lenderjahr.										

2023AnlL073 2023AnlL073

202300307004

Flächen zu Begi	nn des Wirtschaftsj	ahres			
Eigentümer / Nutzender	,				
	Verausgabte / Vereinnahmte Pachtzinsen EUR	Landwirtschaftl Nutzung (in ha / a / m		Forstwirtschaftliche Nutzung (in ha / a / m²)	Übrige Nutzungen (in ha / a / m²)
Eigentumsflächen des Betriebsvermö- gens (ohne Flächen laut Zeile 51)		HAAR	Q M H	I A A R Q M	HAARQ
Hof- und Gebäude- flächen (ohne Grund und Boden für Wohngebäude)	ı	+ H A A R	Q M + H	I A A R Q M	+ H A A R Q I
In den Zeilen 50 und 51 nicht be- rücksichtigte zu- gepachtete oder unentgeltlich von Dritten überlasse-					
ne Flächen	,—	+ H A A R	Q M + H	I A A R Q M	+ H A A R Q N
Summe der Zeilen 50 bis 52		= H A A R	Q M = H	I A A R Q M	= HAARQ
In den Zeilen 50 bis 52 berücksich- tigte verpachtete oder unentgeltlich an Dritte überlas- sene Flächen		- HAAR	Q M - H	I A A R Q M	- HAARQI
Selbstbewirtschafte- te Flächen insge- samt (Zeile 53 ab- züglich Zeile 54)	,	= HAAR		I A A R Q M	
Zuglich Zelle 54)		- 11 A A B	G(III - II	Obstbau mit landwirt-	
Von der landwirtscha	aftlichen Nutzung (Zeile	55) entfallen auf		schaftlicher Unternutzung (in ha / a / m²)	Almen und Hutungen (in ha / a / m²)
	rungen nach Begini		ahres		
		Landwirtso Nutzung (in		Forstwirtschaftliche Nutzung (in ha / a / m²	Übrige Nutzungen) (in ha / a / m²)
Zugänge (Kauf, Zuplassung)	achtung, unentgeltliche l	Dber-	RQM	HAAARQN	
Abgänge (Verkauf, \ Überlassung)	/erpachtung, unentgeltlic	he HAA	R Q M	H A A R Q N	I HAARQI
Betriebsverpach	tung				
Der Betrieb ist verpa	ichtet seit dem	M M J J J			
•	ntnahme von Grund	lstücken und imm	nateriellen Wi	irtschaftsgütern	
X Bei Veräußerung	von Grundstücken: Gew	vinnübertragung nach	§§ 6b, 6c EStG	wird beantragt.	
Veräußerung (Umfa gesondert erläutern	_	Eigenjagdrechts / A	ufwuchses auf	und Anlagen in und a	auf dem Grund und Boden Anschaffungskos
Katastermäßige Bezeichnung	Größe (in ha / a / m²	Tag der Veräu) ßerung	Erlös	Entstander Kosten EUR	
		M	2011	,—	
	HAARQ	M		_	
				,	,

2023AnIL074 2023AnIL074



	Entnahme (z. B. durch Sch	nenkung, Nutzung	jsänd	derung, Bau eine	r eigengen	utzten oder	unentgeltli	ch überl	assenen Woh-
	Katastermäßige Bezeichnung Grö	oße (in ha / a / m²)		Tag der Ent- nahme	Entnahm E UI		Entstande Kosten EUR	ne	Anschaffungskos- ten (ggf. Wert nach § 55 EStG) EUR
63	Н	AARQM			20.	_	Lon	_	_
64		AARQI				·			,
04	Veräußerung / Entnahme	von immaterielle	ı Wir	tschaftsgütern		,-			,
	Bezeichnung des Lie- ferrechts	Menge mit Einhe	it	Tag der Veräu- ßerung / Ent- nahme		Entnahme- vert	Entstande Kosten	ne	Anschaffungskos- ten (ggf. Wert nach § 55 EStG)
65						,—		,—	,—
66						.—.			
67	Veräußerung / Entnahme von Zahlungsansprü- chen nach der GAP-Re- form	Anzahl				_		, 	_
	Tierhaltung					,		,	,
	einschließlich Pensionstierha	altung und Lohnau	fzuch	nt (Bitte stets ausfü	illen.)				
	Jahresdurchschnittsbes	tand im Wirtsch	afts	jahr 2023 / 2024	(2023)				
	Rindvieh					Anz	ahl		VE gesamt
68	Kälber und Jungvieh unter 1	1 Jahr einschließlic	h Ma	stkälber (0,3 VE)					
69	Jungvieh 1-2 Jahre (0,7 VE)						+	
70	Zuchtbullen und Zugochsen	(1,2 VE)						+	
71	Masttiere (Mastrinder) – Ma	stdauer weniger a	ls 1 J	ahr – (1 VE)				+	
72	Färsen älter als 2 Jahre (1 \	VE)						+	
73	Kühe (1 VE)							+	
	Ziegen								
74	Ziegen (0,08 VE) Pferde							+	
75	unter 3 Jahre und Kleinpferd	de (0,7 VE)						+	
76	3 Jahre alt und älter (1,1 VE Schafe	Ξ)						+	
77	unter 1 Jahr einschließlich N	Mastlämmer (0,05	VE)					+	
78	1 Jahr alt und älter (0,1 VE)							+	
	Schweine							+	
79	Zuchtschweine (0,33 VE) Kaninchen								
80	Zucht- und Angorakaninche	n (0,025 VE)						+	
	Geflügel								
81	Legehennen (0,02 VE)							+	
82	Legehennen aus zugekaufte							+	
83	Zuchtenten, Zuchtputen und Sonstige (z. B. Damtiere, A							+	
	Tierart:	panas, Eamas, C	uul	1					
84								+	

2023AnIL075 2023AnIL075

	90
	701
	030
	230
	2

Jahreserzeugung (verkauft oder verbraucht) im Wirtschaftsjahr 2023	3 / 2024 (2023)		
Rindvieh			
			VE gesamt
		Τ.	
Schweine			
Leichte Ferkel bis etwa 12 kg (0,01 VE)		+	
Ferkel bis etwa 20 kg (0,02 VE)		+	
Schwere Ferkel und leichte Läufer bis etwa 30 kg (0,04 VE)		+	
Läufer bis etwa 45 kg (0,06 VE)		+	
Schwere Läufer bis etwa 60 kg (0,08 VE)		+	
Mastschweine (0,16 VE)		+	
Jungzuchtschweine bis etwa 90 kg (0,12 VE)		+	
Die eingetragenen Tiere wurden zugekauft als: Tierart:			
		-	
Kaninchen			
Mastkaninchen (0,0025 VE)		+	
Geflügel			
Jungmasthühner – mehr als 6 Durchgänge ie Jahr – (0.0013 VE)		+	
Jungmasthühner – bis zu 6 Durchgänge je Jahr –, Jungputen und -hennen			
(0,0017 VE)		Τ.	
Mastputen aus zugekauften Jungputen (0,005 VE)		+	
Mastgänse, Mastputen aus selbst erzeugten Jungputen (0,0067 VE)		+	
Mastenten VE pro Stück			
		+	
		-	
Summe der VE (Ergebnis der Zeilen 68 bis 99)		=	
			Anzahl
neralt			Anzani
Followed in 7-ile 400 antibaltons Vish in his in the internal in 1855	2022 / 2024 /2022\	alé:	
	2023 / 2024 (2023) aut Tierh	aitu	ngsgemeinschaften
Tierhaltungsgemeinschaft, Steuernummer der Gesellschaft, Einheitswert-Aktenzeichen			Vieheinheiten
2			
	Masttiere – Mastdauer über 1 Jahr – (1 VE) Schweine Leichte Ferkel bis etwa 12 kg (0,01 VE) Ferkel bis etwa 20 kg (0,02 VE) Schwere Ferkel und leichte Läufer bis etwa 30 kg (0,04 VE) Läufer bis etwa 45 kg (0,06 VE) Schwere Läufer bis etwa 60 kg (0,08 VE) Mastschweine (0,16 VE) Jungzuchtschweine bis etwa 90 kg (0,12 VE) Die eingetragenen Tiere wurden zugekauft als: Tierart: Kaninchen Mastkaninchen (0,0025 VE) Geffügel Jungmasthühner – mehr als 6 Durchgänge je Jahr – (0,0013 VE) Jungmasthühner – bis zu 6 Durchgänge je Jahr –, Jungputen und -hennen (0,0017 VE) Mastganse, Mastputen aus selbst erzeugten Jungputen (0,0067 VE) Mastganse, Mastputen aus selbst erzeugten Jungputen (0,0067 VE) Mastenten VE pro Stock Summe der VE (Ergebnis der Zeilen 68 bis 99) Nur bei Pensionstierhaltung (z. B. Pferde, Rinder): Tierart Folgende in Zeile 100 enthaltene Vieheinheiten wurden im Wirtschaftsjahr nach § 51a BewG übertragen:	Masttiere – Mastdauer über 1 Jahr – (1 VE) Schweine Leichte Ferkel bis etwa 12 kg (0,01 VE) Ferkel bis etwa 20 kg (0,02 VE) Schwere Ferkel und leichte Läufer bis etwa 30 kg (0,04 VE) Läufer bis etwa 45 kg (0,06 VE) Schwere Läufer bis etwa 60 kg (0,08 VE) Mastschweine (0,16 VE) Jungzuchtschweine bis etwa 90 kg (0,12 VE) Die eingetragenen Tiere wurden zugekauft als: Tierart: Kaninchen Mastkaninchen (0,0025 VE) Geflügel Jungmasthühner – mehr als 6 Durchgänge je Jahr – (0,0013 VE) Jungmasthühner – bis zu 6 Durchgänge je Jahr –, Jungputen und -hennen (0,017 VE) Mastputen aus zugekauften Jungputen (0,005 VE) Mastgänse, Mastputen aus selbst erzeugten Jungputen (0,0067 VE) Mastenten VE pro Stock Summe der VE (Ergebnis der Zeilen 68 bis 99) Nur bei Pensionstierhaltung (z. B. Pferde, Rinder): Tierart Folgende in Zeile 100 enthaltene Vieheinheiten wurden im Wirtschaftsjahr 2023 / 2024 (2023) auf Tierhnach § 51a BewG übertragen: Tierhältungsgemenschaft. Steuernummer der Gesellschaft. Einheitswert-Aktenzeichen	Mastitiere – Mastidauer über 1 Jahr – (1 VE) Schweine Leichtle Ferkel bis etwa 12 kg (0.01 VE) Ferkel bis etwa 20 kg (0.02 VE) Schwere Ferkel und leichte Läufer bis etwa 30 kg (0.04 VE) Läufer bis etwa 45 kg (0.06 VE) Schwere Läufer bis etwa 60 kg (0.08 VE) Mastschweine (0,16 VE) Jungzuchtschweine bis etwa 90 kg (0,12 VE) Die eingetragenen Tiere wurden zugekauft als: Tierart: Kaninchen Mastkaninchen (0,0025 VE) Geffügel Jungmasthühner – mehr als 6 Durchgänge je Jahr – (0,0013 VE) Jungmasthühner – bis zu 6 Durchgänge je Jahr –, Jungputen und -hennen (0,0017 VE) Mastgänse, Mastputen aus selbst erzeugten Jungputen (0,0067 VE) Mastgänse, Mastputen aus selbst erzeugten Jungputen (0,0067 VE) Mastenten VE pro Sluox + Summe der VE (Ergebnis der Zeilen 68 bis 99) Nur bei Pensionstierhaltung (z. B. Pferde, Rinder): Tierart Tienstlümgsgenerschaft. Steuemummer der Gesellschaft. Eirheitswert-Aktenzeichen

2023AnlL076 2023AnlL076